

Projekt:	Schule:
Projektkoordination (Wissenschaftliche Mitarbeiter*in):	Klasse / Lehrkraft:
Workshopleitung (Freie Mitarbeiter*innen):	
Projektzeitraum:	Gruppengröße:
Termine & Dauer:	Oberthema / Unterthema:

1. PROJEKTÜBERBLICK

Projektdarstellung inklusive Überblick über das Oberthema und methodischen Ansatz.

2. OBJEKTBEZUG

Wie werden Objekte und Architektur in die Projektarbeit einbezogen? Welche Objekte stehen im Zentrum der Auseinandersetzung und wie stehen sie in Bezug zum Thema des Workshops?

3. FORMEN DER ZUSAMMENARBEIT

*Zusammenarbeit zwischen Museum und Schule. Anbahnung von Projektideen bis zur Umsetzung von Schulprojekten: Identifizierung und Gewinnen von interessierten Lehrkräften und Schüler*innen, Zusammenarbeit von Lehrkräften und Vermittler*innen (Rollenverständnis, fachlicher Austausch).*

4. UNTERRICHTSBEZUG / BEZUG ZU KOMPETENZBEZOGENEM LERNEN

Hat das Projekt Anknüpfungspunkte zum Unterricht oder zu einzelnen Schulfächern? Welche übergreifenden Kompetenzbereiche werden in dem Projekt aufgegriffen und gefördert?

5. METHODISCHE HERANGEHENSWEISE

Mit welchen Methoden wird im Projekt gearbeitet? Aus welchen Disziplinen werden die Methoden hergeleitet? (z.B. theaterpädagogische Methoden, naturwissenschaftliche Methoden).

6. ÜBERSICHT EINZELNE PROJEKTPHASEN

(Stichpunkte)

Termin	Dauer	Ort	Was wurde gemacht?

7. SICHTBARKEIT / KÜNSTLERISCHE & PRAKTISCHE ARBEITEN

(Text, Beispielfotos & Videos)

*Wie wird Vermittlung im Museum sichtbar? Wie in der Schule? Welche Form erhalten Prozesse und Ergebnisse von Vermittlungsprojekten? Was wird für Besucher*innen des Museums sichtbar/nutzbar?*

8. RÄUME DER VERMITTLUNG / PROJEKTSETTINGS

Welche physischen Vermittlungsräume gibt es? Wie sind die Räume ausgestattet und welche werden wie für die Projektarbeit genutzt?

Welche Räume braucht es? Werden Räume in der Schule genutzt? Welche temporären Settings werden im Museum im Rahmen des Projekts geschaffen?

9. RESSOURCEN

Technik: (Liste)

Verbrauchsmaterial: (Liste)

....Honorare:

Anzahl ...Freie Mitarbeiter*innen
jeweils ...Stunden Vorbereitung, ...Stunden Durchführung, ...Stunden Dokumentation
und Reflexion,...Stunden Sichtbarmachung im Projektverlauf

10. REFLEXION

*Verschiedene Stimmen der beteiligten Akteur*innen werden hier festgehalten und zitiert.
Feedback zu den Schulprojekten wird gesammelt.*

Darstellungsformen:

Fotos & weitere mediale Statements

z.B.

Videos (Mini-Clips)

Audio-Files

Schüler*innen-Arbeiten als Illustration

Illustrationen von Profis / als Zeichnungen oder als Grafik